

Bischöfliche Weingüter Trier

Die Bischöflichen Weingüter Trier vereinen eine reiche Tradition mit modernem Qualitätsanspruch. Der Name erinnert zwar an die kirchliche Weinbautradition, doch die Weingüter selbst wurden erst im 18. und 19. Jahrhundert gegründet: das Weingut der Hohen Domkirche im Jahr 1851, das des Bischöflichen Priesterseminars im Jahr 1773 und das des Bischöflichen Konvikts im Jahr 1840.

Seit 1966 agieren sie unter einer gemeinsamen Verwaltung. Die Marke „Bischöfliche Weingüter Trier“ wurde jedoch erst vor etwa 15 Jahren als Dachmarke etabliert. Das aktuelle Logo, das 2011 eingeführt wurde, integriert die Wappen aller drei Gründungsweingüter und symbolisiert so das Erbe und die Identität des Hauses.

Das Weingut ist bekannt für seine herausragenden Steillagen an der Mosel, der Saar und der Ruwer. Die Etiketten der Orts- und Lagenweine sind eine Hommage an die Blütezeit des Moselweinhandels, als die Weine dieser Region weltweit hochgeschätzt und mit den besten Bordeauxweinen verglichen wurden. Sie basieren auf einem historischen Druckstein aus dem Jahr 1902 und unterstreichen so die Verbindung zur Geschichte und Tradition.

Der Schwerpunkt liegt auf Riesling vom Schieferboden, doch das Portfolio ist vielfältig: Neben trockenen und feinherben Weinen werden auch



BISCHÖFLICHE WEINGÜTER
TRIER

edelsüße Spezialitäten sowie Sekt, beispielsweise der Scharzhofberger Rieslingsekt Brut, angeboten.

Das Weingut bewirtschaftet insgesamt 120 Hektar Rebfläche, aufgeteilt auf die Regionen Mosel (32 Hektar), Saar (56 Hektar) und Ruwer (32 Hektar). Dazu gehören 12 bedeutende

Große Lagen wie Scharzhofberger, Trittenheimer Apotheke, Ürziger Würzgarten, Kaseler Nieschen, Piesporter Goldtröpfchen, Graacher Himmelreich und Kanzemer Altenberg.

Neben Riesling gedeihen hier auch Spätburgunder, St. Laurent, Frühburgunder und Weißburgunder.

Der Keller liegt direkt unter der Altstadt Triers. Er erstreckt sich über rund 30.000 m² Fläche und lässt sich auf das Jahr 1380 n. Chr. zurückführen. Steigt man hinab in die historischen Gewölbe, bietet sich ein beeindruckendes Bild: 220 historische Moselfuder lagern hier zwischen den alten Mauern.

Stabwechsel im Keller

Stefan Kraml hat die Verantwortung als neuer Kellemeister für den Ausbau der Weine bei den Bischöflichen Weingütern Trier übernommen. Er tritt damit die Nachfolge von Johannes Becker an, der Ende 2024 in den Ruhestand ging. Stefan Kraml ist unter Weinkennern kein Unbekannter.

Im Gegenteil. Seit 1999 hat sich Stefan Kraml als Betriebsleiter hochrenommierter Weingüter erst in Kanzem (Saar) und dann in Mertesdorf (Ruwer) einen Ruf als Meister seines Fachs erarbeitet. Er gilt als versiert und feinsinnig. Ein Kellemeister, der konsequente Qualitätsorientierung verinnerlicht hat. Mit ihm wird der eingeschlagene Weg zur Gebietsspitze beherzt weitergegangen - der richtige Mann zur richtigen Zeit!



Kellemeister Stefan Kraml

Bischöfliche Weingüter Trier



Riesling Ikonen: Große Gewächse für die gehobene Gastronomie

Für die Partner in der gehobenen Gastronomie empfehlen sich die Großen Gewächse. Besondere Sorgfalt und präzise Selektion sind notwendig, denn nur die perfekt gereiften Früchte können für diese Weine verwendet werden. Dank ihrem Reichtum an mineralischen Extrakten und ihrer dichten Frucht sind diese Ikonen aus den besten Parzellen der renommiertesten Großen Lagen stets perfekte Weine als Begleiter feinsten Speisen.

Da es sich eben um die besten Parzellen handelt, tragen die Weine auch stolz den Namen als Zusatz und künden so von ihrer speziellen Herkunft.

Late Release: reife Jahrgänge entdecken

Wer auf der Suche nach besonders gereiften Jahrgängen ist, wird vielleicht in der Schatzkammer fündig. Hier gibt es eine erlesene Auswahl an perfekt gereiften Weinen. Lassen Sie sich beraten!

www.bischoeflicheweingueter.de

Große Gewächse

- Scharzhofberger „Mittlerer Josef“ Riesling Großes Gewächs
- Kanzemer Altenberg „Hinterm weißen Kelterhaus“ Riesling Großes Gewächs
- Kanzemer Altenberg „Im Wolfsberg“ Pinot Noir Großes Gewächs
- Trittenheimer Apotheke „Hinterm Fahrhaus im Fußwingert“ Riesling Großes Gewächs
- Graacher Himmelreich Riesling Großes Gewächs
- Kaseler Nies'chen Riesling Großes Gewächs

Beratung, Bestellung & Service

Telefonisch unter:

+49 (0)651 14576-0

Montag bis Freitag von

8:00 — 18:00 Uhr

Via E-Mail:

info@bischoeflicheweingueter.de

www.bischoeflicheweingueter.de



Güterdirektorin Julia Lübcke

